

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 50 (1963)
Heft: 19

Rubrik: Aus Kantonen und Sektionen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

30. März bis 5. April 1964

1. Tag: Flug Zürich–Berlin mit Swissair und Pan American Airways.

2.–6. Tag: Referate, Besichtigungen und Rundfahrten in Berlin unter dem Motto: «Die kommunistische Gefahr für den Westen».

7. Tag: Flug Berlin–Zürich.

Pauschalpreis pro Person: Fr. 373.–.

Unterkunft in Doppelzimmern inkl. Frühstück.

Wanderferien Provence–Camargue

30. März bis 6. April 1964

Leitung: A. Amrein, Horw.

Per Autocar und zu Fuß kreuz und quer durch die schönsten Gebiete Südfrankreichs.

Pauschalpreis pro Person: Fr. 390.–.

Frühlingswanderung im Tessin

31. März bis 4. April 1964

1. Tag: Fahrt nach Lugano, Spaziergang nach Gandria.

2. Tag: Ganztägige Tour ins Malcantone.

3. Tag: Ganztägige Tour: S. Salvatore–Carona–Morcote.

4. Tag: Ganztägige Tour: Porza–Tessere–Sonvico–Cadro.

5. Tag: Rückreise ab Lugano.

Pauschalpreis pro Person: Fr. 195.–.

Unterkunft in Doppelzimmern mit voller Pension. Platzzahl auf maximal 25 Personen beschränkt.

In den Pauschalpreisen sind inbegriffen:

– Bahnfahrt 2. Klasse oder Flug Touristenklasse.

– Unterkunft in Doppelzimmer und gutbürgerliche Verpflegung laut Programm.

– Rundfahrten und Besichtigungen laut Programm.

– Erfahrene Reiseleitung.

Mit wohl berechtigter Sorge verfolgen die Inspektoren und die Lehrkräfte das Verhältnis der Jugend zum *Fernsehen*. Bereits wird schon vielfach über die fortgesetzte Ablenkung und die Zerstreuungsmöglichkeiten der Jugend geklagt. In der Bezirksschulkommission Balsthal–Thal hob man beim erwünschten besseren Zusammengehen von Elternhaus und Schule auch die nachdenklich stimmenden Folgen des häufigen Radiohörens und des abendlichen Fernsehens hervor. Sowohl an den Elternabenden wie auch sonst bei jeder passenden Gelegenheit wäre dieses brennende Problem eingehend zu erörtern.

Es stellt sich also das Problem der notwendigen allseitigen *Erziehung zur vernünftigen und nicht übertriebenen Benützung* des Radios und des Fernsehens. S.

Aus Kantonen und Sektionen

FREIBURG. Am 13. Januar starb in Ascona Prof. Leo Kathriner im 77. Lebensjahr. Über 30 Jahre waltete er als ausgezeichnete Musiklehrer im Lehrerseminar Freiburg, zuerst in Altenryf, dann an der Murtengasse. Eine ausführliche Würdigung des großen Verstorbenen wird später folgen. -a-

FREIBURG. Wie wir der «Elternzeitung der Lehrerschaft der deutschen Stadtschulen Freiburgs» entnehmen, hat der Große Rat in der Sitzung vom 28. November beschlossen, für die Primarschulen des Kantons Freiburg eine neue Notenskala einzuführen, und zwar im Bestreben einer Vereinheitlichung innerhalb der verschiedenen Schulstufen des eigenen und auch der andern Kantone. Die fortan geltende Notenskala lautet wie folgt:

6 = sehr gut

5,5 = gut bis sehr gut

5 = gut

4,5 = genügend bis gut

4 = genügend

3,5 = ungenügend bis genügend

3 = ungenügend

2 = schlecht

1 = sehr schlecht

Wir möchten bei dieser Gelegenheit den Herausgebern der «Elternzeitung», insbesondere deren Schriftleiter, Franz Aebischer, unsere Komplimente und die besten Wünsche zum zehnten Jahrgang dieser sehr gut redigierten Zeitschrift übermitteln. CH

SOLOTHURN. *Schuljugend und Fernsehen*. Mindestens einmal jährlich versammeln sich die Bezirksschulkommissionen, die jeweils die Berichte der Schulinspektoren entgegennehmen und aktuelle Schul- und Erziehungsprobleme diskutieren. Dieses Jahr ist dem aufmerksamen Beobachter aufgefallen, daß an den meisten Tagungen dieser Kommissionen der wachsende und sehr oft nachteilige Einfluß der modernen Massenmedien auf die Schuljugend zur Sprache kam.

Mitteilungen

Tagung für Religionslehrer

1964 führt die Arbeitsgemeinschaft kath. Religionslehrer an schweizerischen Mittelschulen unter dem Patronat der kath. Rektorenkonferenz ihre 5. Arbeitstagung durch:

Zeit: Osterwoche, 1. April vormittags bis 3. April nachmittags

Ort: Kongregationszentrum Einsiedeln (Schwyz)

Thema: Methodik des Religionsunterrichtes

Gestaltung: Grundreferate von Referenten aus dem In- und Auslande, Arbeitskreise, Diskussionen

Teilnehmer: Religionslehrer von Mittelschulen aller Art, Lehrerseminarien, Berufsschulen, Sekundarschulen

Tagungskosten: ca. Fr. 10.– ohne Kost und Logis

Anmeldung an P. Dr. Fortunat Diethelm OCap, Sekr. der Arbeitsgemeinschaft, Kollegium Stans NW, Telefon (041) 84 11 91